



anne
kurth

COACHING & FACILITATING WORUM ES WIRKLICH GEHT.

CURRICULUM VITAE

> seit 2019

Basic Agile Master „Scrum“, INeKO Institut für die Entwicklung personaler und interpersonaler Kompetenzen an der Universität zu Köln bei Prof. Dr. Egon Stephan

> seit 2018

Dozentin für „Design & Leadership“ im Master-Studiengang „Designmanagement“ an der MediaDesign Hochschule Berlin

> seit 01/2018

Konzeption und Leitung der Motherland-Seminare (Co-Gründerin) in Namibia, Afrika, Seminarformate für Führungskräfte

> seit 09/2017

Konzeption, Aufbau und Umsetzung einer Methodenwerkstatt id_methodLAB an der Bergischen Universität Wuppertal, Abteilung Industrial Design (QPL-Forschungsprojekt)

Dozentin bei der Sustainable Summer School 2017

> seit 2017

Zertifizierter Coach für „Systemisches Coaching und Veränderungsmanagement“ am INeKO Institut für die Entwicklung personaler und interpersonaler Kompetenzen an der Universität zu Köln bei Prof. Dr. Egon Stephan

Dozentin für „Designmanagement“, „Design & Social Research“ sowie „Kreative Führung“ im Master-Studiengang „Kommunikationsdesign“ an der HMKW, Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Köln

> 02/2017

NRW-Zertifikatsprogramm „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“, Hochschuldidaktische Weiterbildung

> 2016

Gastdozentin/Lehrauftrag Bachelor-Studiengang „Medien- und Kommunikationsdesign“ an der Hochschule Macromedia, Köln

> seit 2015

Expert/Facilitator bei The Do School Organization, Hamburg/Berlin

Coach und Facilitator für Veränderungs- und Innovationsprozesse in Unternehmen

> seit 2012

Zulassung zur eigenständigen und leitenden Beratungstätigkeit/Coaching für Systemische Aufstellungen, Ausbildung bei Dipl. Psych. Lothar Linz und Dr. med. Margarete Beuret-Bellinghausen nach Dr. Gunthard Weber, Wieslocher Institut für systemische Lösungen

> 02/2011– 08/2017

Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Bergischen Universität Wuppertal, Industrial Design, Lehrstuhl Designtheorie, Schwerpunkt: Methodik, Planung und Strategie bei Prof. Dr. Brigitte Wolf

> 2008

Gastdozentin/Lehrauftrag an der Bergischen Universität Wuppertal

> 2006

Zulassung der IHK zu Köln als Ausbilderin für den Ausbildungsberuf Mediengestalter für Digital- und Printmedien/Mediendesign

> 2005

Zulassung der IHK zu Köln als Ausbilderin für den Ausbildungsberuf Werbekauffrau/-mann

> 2003 und 2004

Gastdozentin an der KISD, Köln International School of Design

> seit 1998

Inhaberin von FORMFINDUNG GmbH, Designbüro, Köln

> 1998

Abschluss als Diplom Designerin an der KISD, Köln International, School of Design mit dem Schwerpunkt Designmanagement

> 1994

Abschluss Ausbildung zu Bankkauffrau, Sparkasse Köln

> 1991

Abitur, Otto-Hahn-Gymnasium, Bergisch Gladbach

KONTEXTUELLES UND EXPERIMENTELLES COACHING UND FACILITATING
IN FORSCHUNG, LEHRE UND PRAXIS



anne
kurth

COACHING & FACILITATING WORUM ES WIRKLICH GEHT.

CURRICULUM VITAE – WEITERBILDUNGEN

> 2019

Anwendung der Antlitz-Diagnostik, Institut für Psycho-Physiognomik nach Carl Huter/Wilma Castrian, Angelika Nachbargauer

> 2018

Einführung in die Themenzentrierte Interaktion (Ruth C. Cohn), Jürgen Reimann, Bergische Universität Wuppertal

Einführung in die Identitätsorientierte Psychotraumatheorie und-therapie (IoPT), Prof. Dr. Franz Ruppert, Köln

Redesigning Your Destiny, Dr. Joe Dispenza, Online-Course

> 2017

u.lab: Leading From the Emerging Future, MIT/edX-Online-Course

Social Presencing Theater (SPT) nach C. Otto Scharmer und Arawana Hayashi

Symposium mit S. H. dem XIV. Dalai Lama zum Thema: Selbstwahrnehmung, Mitgefühl und Gemeinschaft, Globale Verantwortung

> 2016

Vedic Studies, American Institute of Vedic Studies, Santa Fee, USA, Dr. David Fawley

The Work, Byron Katie

Impro-Theater, Daniel Al-Kabbani, Universität Duisburg-Essen

Nachteilsausgleichend und kompetenzorientiert prüfen, Klaus Hellermann; Methodenkompetenz für heterogene Lehr-Lern-Settings, Eva Fernández Ammann sowie Einführung in die Transaktionsanalyse, Rüdiger Hausmann, Bergische Universität Wuppertal

Alles steht Kopf – Die Flipped Classroom Methode, Prof. Dr. Christian Spannagel, TU Dortmund

> 2015

Männer und Frauen in der Polarität, Svenja de Cassan-Mauckner und Walter Mauckner

Empowerment und Visionsarbeit, Frauen in Führung, Stephanie Ekrod und Dr. Nicola Schoo

Kreativitätstechniken und -tools, LEGO® Serious Play®, Axel Minten, Technische Universität Dortmund

Visuelle Präsentationen am Flipchart, Dagmar Gosejacob sowie Teaching in English, Alexandra Bergedick, Bergische Universität Wuppertal

Beratungsgespräche, Dagmar Schulte; Aktivierendes Lehren mit Methode(n), Dagmar Schulte und Martin Mürmann sowie Professionell Präsentieren – Präsentationstechnik und Präsentationsverhalten, Katja Bomke-Teßmer, Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Praktische Rhetorik – sicher auftreten, frei reden, Barbara Greese, Universität Siegen

Szenariotechniken: Zukunftswerkstatt, Dr. Ingeborg Stahr, Universität Duisburg Essen

Kreativitätstechniken und ihr Einsatz in der Lehre Prof. Dr.-Ing. Alexander Czinki, Ruhruniversität Bochum

> 2014

Bewusstsein und Lebensphilosophien nach indischen Traditionen, Guruji Mohan

Bewusstseins-schulung, Deepak Chopra, seit 2014 Teilnahme u. a. an 7 x 21 Tagen Meditation Challenges

> 2013, 2012

Psychology of Vision, Dr. Chuck Spezzano

> 2012

Design Thinking, Hasso-Plattner-Institut

> 2010–2014

„Management Assistance Program für Führungskräfte“, whc-consulting, Dr. Ellen Buckermann

> 2009

Emotionale Balance Program, Dr. Roy Martina

The Sage Experience, Fortbildung und Hospitanz, hm consult, Hermann Müller

Meditation nach dem Zen-Buddhismus, Mönch Yesche Udo Regel

> 2007–2008

Führungstechniken, Teambildung und Personalführung, Binz Consulting, Michael Binz

> 2005–2009

„Ganzheitliches Coaching“, Bernd Scherer Training, Dr. Bernd Scherer

> 2006

Contextuelles Training, Coaching Academie, Bielefeld, Maria und Stephan Craemer

KONTEXTUELLES UND EXPERIMENTELLES COACHING UND FACILITATING
IN FORSCHUNG, LEHRE UND PRAXIS



anne
kurth

COACHING & FACILITATING WORUM ES WIRKLICH GEHT.

ANGEBOTE

Design Thinking

- > Design Thinking basiert vor allem auf einem offenen, multiperspektivischem Mind-Set. Durch den Einsatz geeigneter Methoden werden Probleme und Anforderungen definiert und in einem fünf- bis sechstufigem Prozess lösungsorientiert exploriert. Bei dieser Innovationsmethode werden die Bedürfnisse von potenziellen Anwendern und des Marktes ermittelt (Human/User Centered Design).

Facilitation

- > Facilitation (englische Bezeichnung für »Ermöglichung« oder »Erleichterung«) ist ein aus der Pädagogik stammender Begriff, der beschreibt, wie Lern- und Entwicklungsprozesse von Gruppen oder Einzelpersonen durch den Einsatz geeigneter Interventionen und Impulse unterstützt werden kann.

Re-Inventing/Strategic Design

- > Re-Inventing Organizations wurde der Prozess von Frederic Laloux benannt, bei dem sich eine Organisation einem umfassenden Wandel unterzieht. Ein solcher Wandel passiert derzeit aufgrund neuer Anforderung von Kunden_innen und vor allem auch von Mitarbeiter_innen an eine Organisation (Transparenz, Sinn, Glaubwürdigkeit, Wunsch nach Entwicklung). Bei einem solchen Prozess kommen u. A. Design Thinking und Facilitation, Scrum und Techniken der Theory U sowie viele weitere Methoden aus dem Changemanagement und dem Strategic Design zum Einsatz.

Social Competencies/Leadership

- > Zeitgemäße Führung bedeutet, Teams durch soziale Techniken und Impulse zu ermächtigen. Die Fähigkeit zu führen, kann aber nur über die Selbstführung erlangt werden. In Einzel- und Gruppenformaten werden Methoden zur Reflexion, Selbsterfahrung und zum Team-building vermittelt und angewendet.

Einzelcoachings/Führungskräftecoachings

- > Coachings eröffnen Räume zur Selbstreflexion und geben Impulse zur Entwicklung eigener Lösungen und Strategien. Probleme im Rahmen sozialer Interaktionen können auf Muster hin untersucht werden. Dysfunktionale mentale Modelle oder unbewusste Haltungen können benannt und auf diese Weise bearbeitet werden.

More to know

- > **Anwendung (Facilitation) und Vermittlung (Schulung) der genannten Formate in Unternehmen und an Hochschulen sowie in eigenen Formaten (Workshops/Seminaren).**
- > **Wissensaufbau durch Studium und Anwendung der Methoden an der KISD, Bergischen Universität Wuppertal, HPI/d-school, School of Design Thinking u.v.m.**